

Sacha Korn, Lass Mich Gehen

ERNIEDRIGUNG

Donner in der Brust
Ein Gewitter in der Stimme
In Deinen Venen kocht das Blut
siehst nur ROT
Das Leben hat gerufen
WUT schreit aus Deinen Fäusten
Weil Du anders bist
Menschen die nicht leben
Sehe Augen ohne Tränen

Du glaubst Ihnen nicht

Gehst nur deinen Weg
Egal was vor Dir liegt
Tage ziehen ins Land
nimmst es selber in die Hand
betäubt von zuviel Alkohol
Dein Leben ist nur Schein
DU BIST ALLEIN

SCHREI SO LAUT DU KANNST
NIEMAND WIRD DICH HÖREN
SCHLAG ZU SO FEST ES GEHT
NIEMAND WIRD DICH SPÜREN

Ganz allein....
Du bist allein....
Hör wie man lacht
Und Mundtod macht
Verlorene Ziele
Ja ich weiß davon gibt's viel zu viele
Jeder geplatzte Traum ein neuer Held
Willkommen in Deiner Welt
In einem Kampf gegen Wut und Zweifel
Keine Wünsche falscher Glaube
Dein leben ist nur Schein

Du bist allein
DEIN ZUHAUSE

Geh durch Berlin
Alles grau...
Ihre Seelen sind so satt
In trügerischem Licht
Auf der Suche nach dem Glück
Geborgenheit - hier ist alles kalt
Berliner Vorstadt Ghetto
Bist erst 19 Jahre alt
Dein Leben liegt in deiner Hand
Du glaubst daran
Das etwas aus Dir werden kann

Lass mich gehen

SCHREI SO LAUT DU KANNST
NIEMAND WIRD DICH HÖREN
SCHLAG ZU SO FEST ES GEHT
NIEMAND WIRD DICH SPÜREN